



## Versuch über einige Fragen des Dichterischen

hallo blue,

hab dank für deine meldung. oberschullehrerhaft sollte der ton nicht sein.

ich weiß nicht ob es verschiedene ansichtsweisen für die art der darstellung eines essays gibt. ich habe versucht mich an die vorschläge von wikipädia zu halten, z. bsp.:

"Der Essay (Plural: Essays), auch: Essai (seltener das Essay) ist eine geistreiche Abhandlung, in der wissenschaftliche, kulturelle oder gesellschaftliche Phänomene betrachtet werden. Im Mittelpunkt steht die persönliche Auseinandersetzung des Autors mit seinem jeweiligen Thema. Die Kriterien wissenschaftlicher Methodik können dabei vernachlässigt werden; der Autor hat also relativ große Freiheiten."

insgesamt: dieser text erhebt nur den anspruch auf eine wirklichkeit, auf meine. er ist also durchaus - von a bis z - nicht empirisch.

sprachlich repräsentiert er meine art des denkens.

ich werde den text aber überarbeiten und würde mich freuen, wenn du erneut vorbeischauest.

lg

ralf

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).